

Auswirkungen der COVID 19-Pandemie auf den Alltag von gesunden und chronisch kranken Kindern - Zweite Befragungsrunde -



Bildquelle: Family photo created by freepik - www.freepik.com

In Kooperation mit



Dachverband der Selbsthilfe von Familien mit Kindern und jungen
Erwachsenen mit chronischen Erkrankungen und Behinderungen

COVID 19 –Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf Kinder und Jugendliche mit und ohne chronische Krankheiten und Behinderungen

Worum geht es?

Die Covid-19-Pandemie hat weitreichende Auswirkungen auf das Leben und das Wohlbefinden von Kindern und Jugendlichen weltweit. Es zeigt sich zunehmend, dass Covid-19- Infektionen bei Kindern selten schwerwiegend sind. Gleichzeitig mehren sich die Anzeichen, dass die **Auswirkungen der Pandemie-Maßnahmen** für Kinder und Jugendliche gravierend sind. Davon sind Kinder mit und ohne chronische Erkrankungen sowie deren gesamte Familien betroffen.

Eine **erste Befragungsrunde** fand von August bis September 2020 statt. Dabei zeigte sich, dass alle teilnehmenden Familien in der ersten Pandemie-Welle **vielfältigen Belastungen** ausgesetzt waren. Jedoch sind Familien mit chronisch kranken oder behinderten Kindern sowie Familien mit niedrigem sozioökonomischem Status verstärkt davon betroffen. Sie erfahren weniger Unterstützung, sehen ihre chronisch kranken Kinder schlechter versorgt und haben neben finanziellen Problemen ein höheres Risiko, von psychischen Folgen betroffen zu sein.

Nun möchten wir in einer **zweiten Befragungsrunde** herausfinden, wie sich die Pandemie und die Pandemie-Maßnahmen ein Jahr nach Ausbruch auf Familien auswirken. Zusätzlich zu den Themen, die wir in der ersten Erhebung untersucht haben, werden wir nun auch Einstellungen zur Impfung gegen das Sars-CoV-2-Virus untersuchen.

Was wollen wir untersuchen?

- Wie wird/wurde die Qualität der medizinischen Versorgung Ihres Kindes durch die pandemiebezogenen Maßnahmen beeinflusst?
- Wie wirkt sich die Pandemie auf die Teilhabe Ihres Kindes in der Schule, im Kindergarten sowie am gesellschaftlichen Leben aus?
- Wie wirken sich die Pandemie-Maßnahmen auf Ihren Familienalltag aus?
- Welche Einstellung haben Sie als Eltern zur Impfung gegen das Sars-CoV-2-Virus?

Wie können Sie mitmachen?

Wenn Sie an unserer Studie teilnehmen möchten, nehmen Sie sich ca. 20 Minuten für den Fragebogen Zeit. Eine 3. Befragungsrunde planen wir im Winter 2021.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme. Den Fragebogen finden Sie hier:

https://is.gd/COVID_19_Kindernetzwerkstudie

oder scannen Sie den QR Code anbei



Bei Fragen stehen wir Ihnen zur Verfügung:

Thorsten Langer, Uniklinikum Freiburg

Email: zkj.covid19studie@uniklinik-freiburg.de

Ihre Teilnahme an der Studie ist freiwillig und kann jederzeit beendet werden.

Wir danken für Ihre Mithilfe!